



VARIA – SEITE 4

Sportlerehrung der Stadt Olten 2018

VOLLEYBALL – SEITE 18

Ein Hoch auf die Herren

FÜR SPORT UND FREIZEIT
TV/OLTEN

SPORT REVUE

ENERGIE FÜR DIE REGION

STROM. GAS. WASSER.
WWW.AEN.CH

Aare Energie AG
Solothurnerstrasse 21
Postfach, 4601 Olten
Telefon 062 205 56 56
info@aen.ch

i.m.p

SUVA: Prüfen Sie vor 1990 erstellte Objekte auf Asbest.

IMP Bautest AG ist anerkannte Prüfstelle der SUVA

IMP Bautest AG
Institut für Materialprüfung, Bauberatung und Analytik
Hauptstrasse 591 • CH-4625 Oberbuchsitzen
info@impbautest.ch • www.impbautest.ch

innovativ aus Tradition

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG

Wir produzieren vorgefertigte Betonelemente von höchster Qualität. Prompt, wirtschaftlich und zuverlässig. Mit erstklassigem Service von A–Z. Wir bieten innovative Lösungen für alle Bereiche der Bauindustrie. Produkte unserer Marken **BRUN, CAVAG, FAVERIT®, ZANOLI.**

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG | Werk Däniken | 0848 200 210 | www.mueller-steinag.ch

Alles aus einer Hand durch die Verkaufsgesellschaften der MÜLLER-STEINAG Gruppe: CREABETON BAUSTOFF AG, MÜLLER-STEINAG BAUSTOFF AG und MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG.

Varia	4–7
Sportlerehrung Waldweihnacht Einladung zur 160. Generalversammlung Neujahrsapéro Osterlager	
Männerriege	8–9
Helfen lohnt sich	
Leichtathletik	10–12
Leichtathletik im Winterschlaf? UBS-Kids-Cup Ausscheidung in Gelterkinden Cross-Event in Mümliswil Kantonale Crossmeisterschaften in Grindel	
Kitu/Jugi	13
Samichlaustag	
Damenriege	14–15
Nathalie Gmür Ruttiger Adventsmarkt 2018	
Ringen	16–17
Schmutzli holte sich Ringer-Tipps	
Volleyball	18–19
Ein Hoch auf die Herren	
Faustball	20–21
Aare-Cup 2019 Aktuelle Übersicht Platzierungen TV Olten	
Adressen TVO	22
Agenda / Inserenten	23

FÜR SPORT UND FREIZEIT
TV OLTEN

Impressum
Die «Sport-Revue» ist ein Organ des TV Olten. Die «Sport-Revue» erscheint mindestens viermal im Jahr und wird allen Mitgliedern zugestellt; sie ersetzt seit August 1992 die Broschüre «Der Oltner Turner».

Herausgeber
Turnverein Olten
4600 Olten

Internet
www.tvolten.ch

Redaktion
Kaspar Riediker (Leitung)
Anna-Katharina Bon (Leichtathletik)
Rilana Moser (Volleyball)
Marco Campigotto (Faustball)
Marc Schaffner (Ringen)
Peter Fromm (Männerriege)
Annette Buchser (Damenriege)

Konzept, Beratung und Produktion
Dietschi Print&Design AG, Olten

Gestaltung, Layout
Dietschi Print&Design AG, Olten
Paula Di Battista

Inserate
TV Olten, Kaspar Riediker
Dufourstrasse 35, 5000 Aarau
kaspar.riediker@tvolten.ch
Telefon P 062 823 28 18

Adressmutationen
Florinda Palermo
Fahrweidstrasse 11, 8951 Fahrweid
register@tvolten.ch
Telefon M 079 695 29 70

Titelfoto
Erwin von Arx

Druck
dietschi
PRINT&DESIGN OLTEN

Dietschi Print&Design AG, Olten
· Ausgabe 1/19, 28. Jahrgang, Februar 2019
· Die «Sport-Revue»- Nummer 2/2019 erscheint im Mai 2019
· Redaktionsschluss: 1. April 2019

Liebe Leserinnen und Leser der Sport-Revue

Das erste Heft im neuen Jahr beleuchtet traditionell die diversen Jahresendaktivitäten. Vom Adventsmarkt im Ruttiger über den Samichlaus und die Waldweihnacht auf den Jurahöhen bis zum Neujahrsapéro berichten wir in diesem Heft. Dazu gesellen sich die sportlichen Beiträge aus den Riegen. Die Titelseite ist diesmal den Volleyballherren gewidmet, welche es nach 13 Jahren Meisterschaftspause wieder wissen wollen.

Auch einen Ausblick machen wir: Bald schon findet bereits wieder die nächste Generalversammlung statt. Am 15. März sehen wir uns hoffentlich alle in der Stadthalle. Und auch das Osterlager mit vielfältigen sportlichen und geselligen Angeboten ist nicht mehr fern.

Haben übrigens in Ihren Skiferien die Oberschenkel am Ende der langen Abfahrt gebrannt? Dann sollten Sie vielleicht ein zusätzliches Training in der Riege Ihrer Wahl besuchen.

*Sportliche Grüsse
Kaspar Riediker, Leiter Redaktionskommission*



Gruppenbild aller geehrten Oltner Sportler

Sportlerehrung der Stadt Olten 2018

Die Feier fand erstmals unter der Leitung des neuen Leiters der Direktion Bildung und Sport, Thomas Küng, statt. In seinen kurzen Eröffnungsworten erwähnte er die Bedeutung der zu Ehrenden, als Vorbilder für kommende Sportlergenerationen zu dienen.

Text: Hansruedi von Arx, Bilder: Erwin von Arx

In ihrer Ansprache gab die Stadträtin Iris Schelbert einen Überblick über die in den nächsten Jahren bevorstehenden, notwendigen Sanierungen der Sportanlagen. Dies sei nötig, damit sich Olten weiterhin mit gutem Gewissen Sportstadt nennen darf. Das Bild der aktuellen Auszeichnung wurde durch Petra Bürgisser gestaltet. Durch das Programm führte auch diesmal Andreas Hagmann. Mit seinen Fragen entlockte er den Athletinnen und Athleten teilweise interessante Antworten. Musikalisch wurde die Feier durch die Gruppe «The furious Eagles» unter der Leitung von Cyril Wangart aus Lostorf aufgelockert.



David Beck, Stefan Grob, Kristina Da Fonseca Engelhardt, Beat Näf; abwesend: Cornelia Hodel

Von unserem Verein wurden geehrt:

Aktive

Stefan Grob für seinen Schweizermeistertitel im Diskuswerfen der Aktiven

Nachwuchsathleten

David Beck für seinen 3. Platz an der Hallen-SM im Kugelstossen der Kat. U18

Senioren

Kristina Engelhardt Da Fonseca 1. Rang über 1500 m der Kat. W45

Beat Näf 1. Rang Hammerwurf der Kat. M55

Cornelia Hodel für die beiden WM-Titel im Hammer- und Gewichtwurf der Kat. W55 Cornelia konnte wegen einer anderen Verpflichtung nicht an der Feier teilnehmen.

Waldweihnacht

Text und Bild: Kaspar Riediker

Der Wetterbericht kündigte starke Regenfälle und Sturmwinde auf den Jurahöhen an. Nicht gerade die besten Voraussetzungen für unsere Waldweihnacht. Und dennoch fand sich eine erfreulich grosse Zahl von wetterfesten Turnern aus diversen Riegen am Treffpunkt ein. Das OK hatte das Programm dem Wetterunbill angepasst und übersprang den Waldspaziergang sowie die Feier am Baum. Diese wurde in die warme Gaststube

des Challhofs verschoben, wie immer festlich beleuchtet durch Hans Neuenschwanders Kerzenleuchter. Danach stillten wir mit feiner Speckrösti und Bauernbratwürsten unseren Hunger. Die Krönung war wiederum der Chrömliteller mit Kunstwerken aus Fränzi Molls Backofen. So waren wir wieder optimal eingestimmt auf die Feiertage. Wer einmal dabei war, ist auch nächstes Mal dabei!



Heitere Stimmung in der warmen Challstube.

Einladung zur 160. Generalversammlung

Freitag, 15. März 2019, 19.00 Uhr, Foyer Stadthalle Kleinholz Olten.

Text: Ernst Zingg

Die Generalversammlung des «grössten Sportvereins» von Stadt und Region Olten beinhaltet nicht nur, «Rechenschaft» abzulegen, über ein Vereinsjahr, mit Rückblick, Berichten, Informationen, Zahlen, mit Ausblick in die Zukunft. Das jährliche Zusammentreffen der Sportlerinnen und Sportler aus den verschiedenen Riegen, also das Zusammentreffen der ganzen Turnfamilie, ist wichtig für die Bildung des «Zusammengehörigkeitsgefühls» aller Vereinsmitglieder, aber vor allem auch für die Gestaltung der Zukunft der einzelnen Riegen und des Gesamtvereins. Mit Sport verbunden ist Lebensqualität. Der TV Olten ist und muss dafür beispielhaft sein. Der Vorstand freut sich über eine grosse Teilnahme. Wer anwesend ist, kann entscheiden und bestätigt die Wichtigkeit des Anlasses. Dafür danken wir im Voraus herzlich.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 159. GV
4. Mutationen, Mitgliederbestände
5. Jahresberichte
6. Rechnungsablage 2018
7. Budget, Mitgliederbeiträge 2019
8. Wahlen
9. Tätigkeitsprogramm 2019
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Ab 18.30 Uhr Eintreffen und Apéro
19.00 Uhr Eröffnung der Generalversammlung

Im Anschluss an die Generalversammlung offeriert der TV Olten einen kleinen Imbiss.



Neujahrsapéro

Erfolg ist nicht endgültig, Misserfolg ist nicht fatal, was zählt ist der Mut, weiterzumachen! (Churchill).

Text: Kaspar Riediker, Bilder: Erwin von Arx

Ernst Zingg begrüßte am diesjährigen Neujahrsapéro Thomas Marbet und Iris Schelbert als Vertreter des Stadtrates, Franco Giori als höchsten Faustballer, Sponsoren des Aare-Cups und eine grosse Zahl von TVO-Mitgliedern. Ge- konnt liess er das vergangene Jahr Re- vue passieren, erinnerte an vergangene wichtige Ereignisse und schaute voraus

ins angebrochene Jahr mit diversen inte- ressanten Zielen. Mit dem Jahresmotto von Winston Churchill entliess Ernst die Gäste in den Apéro, welcher wie immer von der Faustballriege organisiert wor- den war. Bei Weisswein oder Orangen- saft und einem feinen Sandwich wurden nun Neujahrswünsche und alle anderen Neuigkeiten ausgetauscht.



Die TVO-Familie lauscht der Ansprache

TVO-Osterlager

18. – 20. April 2019

Text: Janine Linggi

Liebe TVO-Mitglieder

Auch dieses Jahr treffen wir uns alle wieder zu einem sportlichen und geselligen Osterweekend. Um unseren Festwirtschaftsbe- trieb etwas koordinieren zu können, bitten wir euch uns mitzuteilen, wann ihr am Essen teilnehmt.

In diesem Jahr bieten wir euch wieder folgende Verpflegungsmöglichkeiten an:

Freitag, Mittagessen	Penne Napoli, Salat, Brot	CHF 13.00
Samstag, Mittagessen	Hörnli und Ghackets mit Apfelmus	CHF 14.00
Samstag, Abendessen	Fondue Chinoise mit Beilagen	CHF 27.00

Das Osterlager-OK hofft auf eine rege Teilnahme durch viele TVO-Mitglieder!

Programm TVO-Osterlager

Auch am diesjährigen Osterlager bieten wir euch wieder eine breite Auswahl sportlicher Aktivitäten und freuen uns schon jetzt über eure Teilnahme!

Tag	Zeit	Was	
Donnerstag,	Abend	ca. 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Beizli offen – Einlaufen mit Gunter Thiel – Spielabend für Männer-, Damen- und Fitnessriege – Die anderen Riegen trainieren für sich
		ca. 21.15 Uhr	Eierdüsche im Foyer der Stadthalle Olten
Freitag,	Morgen	ca. 9.00 Uhr	Alle Riegen trainieren für sich
	Mittag	12.00 Uhr	Mittagessen im Foyer der Stadthalle Olten
	Nachmittag	12.30 Uhr	Biketour (Treffpunkt vor der Stadthalle)
		ca. 13.30 Uhr	Alle Riegen trainieren für sich Das Beizli ist auch nach dem Training noch bis ca. 18.00 Uhr offen für alle!
Samstag,	Morgen	ca. 9.00 Uhr	Alle Riegen trainieren für sich
	Mittag	12.00 Uhr	Mittagessen im Foyer der Stadthalle Olten
	Nachmittag	13.30 Uhr	– U25: Spielnachmittag «let's come together», Stadthalle – Ü25: Jassen im Foyer der Stadthalle Olten
	Abend	ab 18.00 Uhr ca. 18.45 Uhr	Apéro im Foyer der Stadthalle Olten Abendessen

Unser Service ist schneller.

0800 202 202
www.storen.ch

**Schenker
Storen**

Wo man sich auch für Sport engagiert, bin ich **am richtigen Ort.**

Am richtigen Ort.ch

OLTEN GÖSGEN GAU Aargauische Kantonalbank

Ihr starker Partner für
Städteplanung | Architektur-Design | Konzepte
Projektierungen | Werkplanungen



aare architektur + design ag
thommen + hauswirth architekten

Kirchgasse 14 | 4600 Olten
Telefon 062 205 51 71
info@aadag.ch | www.aadag.ch

Helfen lohnt sich

Die Männerriege bedankt sich mit diesem Fest bei den Helfern von verschiedenen Anlässen während des Jahres.

Text: René Laesser, Fotos: Hans Eberhard

Seit ein paar Jahren hat sich das Helferfest der Männerriege in der Berglihütte oberhalb von Oberbuchsitzen etabliert. Diesmal hat es am Freitag, 14. September, stattgefunden. Die Berglihütte, in der Trägerschaft des «Blaclub Olten», ist herrlich gelegen und bietet eine wunderbare Aussicht auf das Gäu und die weitere Landschaft Richtung Voralpen und Alpen. Die Männerriege bedankt sich mit dieser Einladung bei den Mitgliedern, die über das Jahr hinweg dazu beigetragen haben, dass das vielfältige Jahresprogramm erfolgreich durchgeführt werden kann und die verschiedenen Engagements der Männerriege geleistet werden können. Dazu gehören z.B. die Mithilfe beim Unterhalt des Vitaparcours und der Finnenbahn im Bannwald, die Organisation und Mithilfe an einzelnen Anlässen, sei es intern beim Einpacken von Einladungen oder extern beim AKB-Run, Mitarbeit an der Sport-Revue, Organisation und Mithilfe an Anlässen der Wandergruppe, aber auch die Vorstandsarbeit und, nicht zu vergessen, die Sicherstellung des Turnbetriebs. Wie auch in den vergangenen Jahren konnte das Fest bei schönstem Wetter durchgeführt werden. Kurt Fedeli, Ruedi Broger und Hugo

Näf öffneten erst die Hütte, bereiteten die Feuerstelle vor und stellten draussen die Tische und Bänke auf. Kurz vor elf trafen die Kameraden ein. Einige hatten eine kurze Wanderung von Oberbuchsitzen her unter ihre Füsse genommen. Die Höhendifferenz von fast 300 m machte dennoch durstig und hungrig.

Bereits beim Apéro ging es lustig zu und her – kein Wunder allerdings, wenn Otto Binkert sein Handörgeli auspackt und in bekannter Manier loslegt!

Auf dem Grill wurden saftige Steaks gebraten, die zusammen mit den Salaten ein feines Mittagessen ergaben. Getrunken wurde natürlich auch ein bisschen. Zum Abschluss wurde sogar ein Dessert und Kaffee «mit Seitenwagen» offeriert.

Nach dem Essen standen diverse Jassrunden auf dem Programm.

Gegen Abend verabschiedeten sich die Kameraden in verschiedene Himmelsrichtungen. Die einen wählten einen kleinen Umweg zu Fuss Richtung Oensingen, andere den Weg über die Blüemli matt nach Hause. Der Vorstand dankt den Organisatoren dieses Anlasses und allen Helfern und hofft auf ein nächstes geselliges Fest 2019.



Das Grill-Team Kurt Fedeli, Hugo Näf, René Laesser und Ruedi Broger verwöhnte uns mit feinen Cognac-Steaks.

Glückwünsche zum Geburtstag

Wiederum dürfen wir Kameraden herzlich zum Geburtstag gratulieren!

85 Jahre **Kurt Strub**,
am 19. März 2019

80 Jahre **Peter Schibli**,
am 28. März 2019

70 Jahre **Urs Reinhard**,
am 30. März 2019

70 Jahre **Werner Dähler**,
am 10. April 2019

91 Jahre **Lorenz Künzli**,
am 24. April 2019



Otto Binkert sorgte für die Unterhaltung.



Hans Jürg Zaugg beim Fahnenaufzug.



Zum Auftakt geniessen wir einen feinen Apéro.



Von der Berglihütte bietet sich eine wunderbare Aussicht aufs Gäu.



Mittagessen bei strahlendem Sonnenschein.



Der Eintrag ins Gästebuch darf nicht fehlen.

Leichtathletik im Winterschlaf?

Ganz und gar nicht! Ein Gespräch mit Stefan Grob gibt Einblick ins Wintertraining und die Ziele der LA-Riege.

Text: Anna-Katharina Bon, Bilder: Erwin von Arx



Trainer Adi Schürmann geht mit gutem Beispiel voran.

Nach der Wettkampfsaison, die im September mit den nationalen oder ggf. auch internationalen Meisterschaften abschliesst, gibt es zuerst eine Verschnaufpause. Körper, Geist und Psyche brauchen ein richtig gutes «Auslaufen»! Drei bis vier Wochen sollte man sich deshalb Abwechslung gönnen: Schwimmen, Plauschen und in erster Linie anderes, Regeneratives machen, als im regulären Training, Abstand gewinnen zur eigenen Disziplin. Aber dann geht es auch schon wieder los: In der Stadthalle am Dienstag für alle, am Freitag für die «Kleinen», am Donnerstag für die Grösseren und Grossen in der Kanti. Abhängig davon, ob jemand auch Hallenwettkämpfe absolviert, oder «nur» während der Freiluftsaison startet, wird der Trainingsaufbau unterschiedlich mit einer sog. Doppel- oder Einfachperiodisierung geplant, also mit ein- oder zweimaligem Aufbau. Auch wenn es manchmal scheinen mag, als wäre das Wintertraining weniger spezifisch, so ist es doch strukturiert. Einzelne Athletinnen, die entschlossen sind, an Wettkämpfen zu starten,

haben ihre individuellen Trainingspläne. Koordination, Kraft und Ausdauer sollen ausgeglichen trainiert werden. Das Krafttraining verändert die Technik, erst eine Synchronisation der beiden führt zum Erfolg. Überdies wird das Krafttraining im Verlaufe der Wochen, bzw. zyklisch, immer spezifischer auf die eigene Disziplin ausgerichtet. Muskelaufbau und intramuskuläre Abläufe, die wichtig sind für die Koordination, bestimmen hier den Takt; wobei sich der Zeitplan nach dem angestrebten Saisonhöhepunkt richtet und sich also bis weit in den Sommer (6–8 Wochen vorher) ziehen kann.

Auch die Läufer trifft man zu Ende des Abends in der Halle an. Sie beteiligen sich an den «Rumpf-Stabis», dem Koordinations-training von Jörg Beugger und natürlich auch an den Spielen. Zuvor aber sind sie bei jedem Wetter draussen auf langen Routen unterwegs, primär am Antrainieren von Grundausdauer. Die Schilderungen lassen es erahnen: Ein Ziel des Vereins ist es, Athletinnen und Athleten für den Wettkampfsport zu be-



Früh übt sich ...



... wer Meister/in werden will

geistern, sie entsprechend zu fördern und mit der Riege auch Erfolge zu feiern. Wer Leistungssport betreiben will, muss jedoch bereit sein, mehr als zweimal wöchentlich zu trainieren; ansonsten besteht die Woche aus sehr viel Erholungsphase ... Diese Spezialisierung und der entsprechende Einsatz können aber gut warten, bis die Jungen ca. 15 Jahre alt sind. Unsere Trainer sehen einen sehr grossen Gewinn im möglichst langen, vielseitigen Aufbau. Der Körper lernt spielerisch sämtliche Abläufe, die Koordination und entwickelt sich gesund. Den richtigen Zeitpunkt für die passenden Zielsetzungen zu finden, ist nicht immer einfach. Eine Spezialisierung und Intensivierung des Trainings kann in die Phase fallen, in der die Sportlerinnen

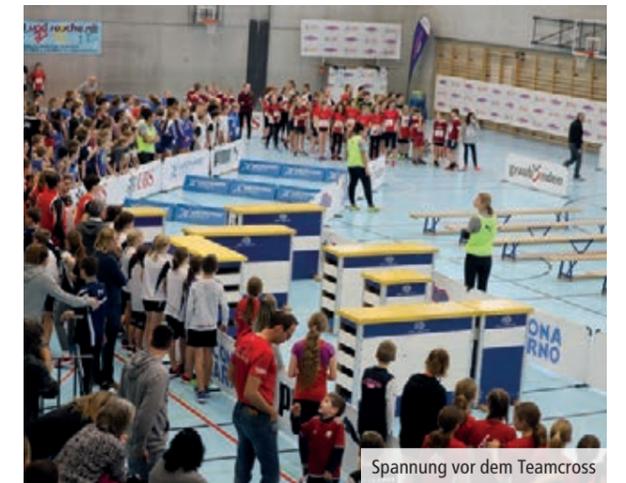
und Sportler eine Lehre oder höhere Schule beginnen und sich unsicher sind, ob sie die Zeit noch aufbringen können. Und doch macht man die Erfahrung, dass wer dabei bleibt sich leistungsfähiger und gesund fühlt und Motivation und Gesellschaft findet im Training. Gerade unsere jungen Frauen (15–18 Jahre) sind hoch motiviert dabei; sie sind aber nicht wirklich am Wettkampf interessiert. Von ihnen wechseln aber immer wieder einige die Seite und engagieren sich als Leiterinnen. Auch davon lebt ein Verein! So ist bei den Leichtathleten auch in den stillen Monaten einiges los, und schon bald kann man den Trainingsstand wieder im Stadion Kleinholz überprüfen.

UBS-Kids-Cup Ausscheidung in Gelterkinden

Text: Hansruedi von Arx, Fotos: Stefan Grob



Dina Strässle (Mitte) konzentriert bei der Ringübergabe.



Spannung vor dem Teamcross

Bei den Team-Wettkämpfen starten wir bekanntlich mit der LG Solothurn WEST. Für die Qualifikation zum Regionalfinal müssen die Teams in den Ausscheidungswettkämpfen einen der ersten drei Ränge belegen.

Bei den Wettkämpfen in Nussbaumen waren neun Teams am Start. Davon erreichte ein Team den Regionalfinal. Drei Teams scheiterten ganz knapp.

Bei der Ausscheidung in Gelterkinden waren acht Teams am Start. Von diesen Teams erreichten fünf den Regionalfinal. Bei den U12-Boys fehlte ein Punkt zum 3. Rang. Bei den U12W war die Differenz vom 1. und 3. Rang ebenfalls nur ein Punkt. Also eine äusserst knappe Angelegenheit. Beim Sieg der U10-Girls gewann das Team alle Disziplinen.

Qualifiziertes Team und Teams mit Oltner Beteiligung in Nussbaumen.

1. Rang U14 Girls, für Regionalfinal qualifiziert
4. Rang U14 Boys mit Josua Heller und Janis Widmer
4. Rang U12 Boys mit Julian Hagmann und Alessio Schrader
5. Rang U12 Girls mit Nadine Bernet und Sina Widmer

6. Rang U16 Girls mit Leona Strässle
9. Rang U12 Girls 3 mit Stina Schenker und Dina Strässle
14. Rang U14 Mixed mit Leni Gmür

Qualifizierte Teams und Teams mit Oltner Beteiligung in Gelterkinden.

1. Rang U14 Mixed für Regionalfinal qualifiziert
1. Rang U10 Girls mit Rebecca Snow, für Regionalfinal qualifiziert
2. Rang U16 Girls mit Kalena Studer für Regionalfinal qualifiziert
3. Rang U14 Girls für Regionalfinal qualifiziert
3. Rang U12 Girls mit Nila Nünlist und Sina Widmer, für Regionalfinal qualifiziert
4. Rang U12 Boys mit Alessio Schrader und Julien Hagmann
6. Rang U14 Girls mit Dina Strässle

Wir gratulieren allen Teams zur Qualifikation für die Teilnahme am Regionalfinal und wünschen dort viel Glück.

Cross-Event in Mümliswil

Am 16.12.2018 war wieder Cross-Time. Unsere Läuferinnen und Läufer erbrachten in Mümliswil starke Leistungen.

Text: Anna-Katharina Bon

Ein grosses Feld mit 91 Läufer/innen startete zu einem wiederum sehr gut organisierten Anlass. Die Oltnerinnen und Oltner erreichten dabei super Resultate:

Nila Nünlist 4. Rang in der Kat. U12W über 1 km

Finn Kaufmann 6. Rang in der Kat. U14M über 2 km

Laurin Bachmann 2. in der Kat. U16M über 3 km

Joel Andenmatten 2. und Beat Bachmann 6. in der Kat. Kurz-cross Männer 5.0 km

Kantonale Crossmeisterschaften in Grindel

Text: Hansruedi von Arx, Fotos: Erwin von Arx

Die diesjährigen Meisterschaften wurden in Grindel durchgeführt. Der Anlass wurde durch das winterliche Wetter beeinträchtigt. Erschwerend für die Läufer war, dass sich Start und Ziel relativ weit und rund 100 Höhenmeter vom Schulhaus befanden. Die Organisatoren haben in mühevoller Arbeit die ganze Strecke vom Schnee befreit, um den Läufern ein einfacheres Laufen zu ermöglichen. Leider haben sie es verpasst, den Start- und Zielbereich entsprechend abzusperren. Dadurch traten bei einzelnen Kategorien im Einlauf Probleme auf.

Von unserem Verein waren die beiden U14-Athleten Josua Heller und Finn Kaufmann am Start über die Distanz von 2 km. Die beiden lieferten ein beherztes Rennen. Die Rennübersicht fehlte, da gleichzeitig noch die Kategorien über 3 km starteten. Hier sollte in Zukunft eine Trennung vorgesehen werden.

Die Resultate:

4. Rang Josua Heller

7. Rang Finn Kaufmann

Herzliche Gratulation den beiden Läufern.



Start der Kategorie U14M+W



Das Feld zieht sich schon nach wenigen Metern in die Länge.



Finn Kaufmann (92) nähert sich dem Ziel.



Josua Heller (91) kämpft sich auf dem glitschigen Terrain die Steigung hoch.



Samichlaustag

Text: Brigitte Nyffenegger, Bilder: Brigitte Nyffenegger und Beat Nyffenegger

Im Dezember wurde mit allen drei Gruppen der Jahresabschluss separat gefeiert.

Den Anfang machte das Kitu, am «Samichlaustag» wurden am Ende der Turnstunde zu fleissig vorgetragenen Versli Nüssli, Mandarindli und Schöggeli gegessen.

Wir haben momentan Geschwister, welche im Kitu und der Jugi mitturnen. Die Kleineren wussten von ihren älteren Geschwistern, dass der Samichlaus vorbeikommt. Denn die Choreographie der Reckvorführung wurde vorgängig geübt und so wollten die Kinder natürlich den Samichlaus mit seinem Schmutzli auch zu Gesicht bekommen.

Als sich der Samichlaus mit seinem Glockengebimmel endlich ankündigte, wurde es kurz hektisch, denn alle Kids stürmten zur Türe, um die sehlichst erwarteten Gäste zu begrüssen. Die Geschwister nutzten die Gelegenheit und schlüpfen ebenfalls rasch durch die Türe, um ja nichts zu verpassen und den Worten vom Samichlaus zu lauschen. Dieser las in seinem schlaun goldenen Buch nach, was die Kids so «angestellt» hatten seit seinem letzten Besuch. Anschliessend an die Vorführung am Reck wurden noch verschiedene Versli aufgesagt. Jedes Kind erhielt ein Chlausensäckli, welches der Schmutzli aus seinem grossen schweren Sack zauberte. Nach dem Erinnerungsfoto, wurden die vorweihnachtlichen Gäste verabschiedet und zurück blieben glücklich strahlende Kids.

Bei der schon traditionellen Waldweihnacht hatte das Montagskitu etwas Wetterpech. Den ganzen Nachmittag war es trocken, aber ausgerechnet als wir Richtung Mühlethäli aufbrachen, begann es zu regnen und hörte selbstverständlich auf, als wir wieder im Schulhaus eintrafen. Aber es war halb so schlimm, denn der Schirm wurde nur benötigt, damit die Weihnachtschröml nicht nass wurden. Den Geisslein, dem Tee und den meisten Kindern war das Wetter egal. Spätestens beim Erhalt des Weihnachtsgeschenks am Schluss strahlten alle wieder.

Einen Tag später hatte das Dienstagskitu strahlenden Sonnenschein.

Die Jugi eine Woche später hatte noch Schneeresten am Strassenrand, womit der Fussmarsch für sie kurzweiliger wurde. Die mitgebrachten Taschenlampen leisteten vor allem im Wald guten Dienst, denn ohne Schnee und Mondschein war es wirklich stockdunkel. Bei den Geisslein eingetroffen, mussten wir zuerst den Bewegungsmelder fürs Licht suchen. Während die Erwachsenen den Tee einschenkten und die Chrömlbüchse hinstellten, konnten die Kids die Geisslein füttern. Sobald nur noch Brösmeli übrig waren und der Tee leergetrunken war, hiess es Abschied nehmen von den Tieren bis zum nächsten Jahr.



Erinnerungsfoto mit Samichlaus und Schmutzli



Gruppenfoto, Jugi



Nathalie Gmür, 30, ist von Beruf Primarlehrerin und Yogalehrerin (Inside Yoga, GroovyKids® Yoga, Aerial Yoga) und BodyART® Instructor. Ihre Hobbys sind bewegen auf der Yogamatte oder in der Natur, lesen, kochen, Musik hören

Nathalie Gmür

Die sportlichen Aktivitäten aus dem Jahresprogramm der Damenriege des TV Olten beinhalten Fitness, Pilates, Spiel und Yoga. Fünf Leiterinnen teilen sich die Durchführung der Turnstunden. Wir stellen in dieser Ausgabe Nathalie Gmür vor.



Nathalie Gmür

Du bist Teil des Leiterinnenteams der Damenriege TV Olten. In dieser Funktion unterrichtest Du Body Art. Kannst Du uns bitte dieses Training beschreiben?

bodyART® ist ein ganzheitliches Körpertraining und basiert auf den fünf Elementen der Chinesischen Medizin. Es spricht den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele an. Stabilität, Koordination, Wohlbefinden, Verbesserung der Körperhaltung, Vorbeugung und Entgegenwirkung von Rückenschmerzen sowie Stressabbau sind positive Effekte des Trainings. Die Übungen sind alle therapeutisch überprüft und funktionell. Durch die Wirkungsweise bei einem regelmässigen Training werden viele gesundheitliche Verbesserungen erzielt.

Für wen eignet sich Body Art?

Das bodyART®-Training eignet sich für alle Personen: Frauen und Männer, jung und älter, Gesundheits- oder Leistungssport, einfach für jeden, da das Training unterschiedliche Trainingslevels anbietet.

Was ist deine Motivation, um in der Damenriege als Leiterin mitzuwirken?

Meine Motivation ist es, den Teilnehmerinnen Gutes zu tun. Sie sollen sich eine Lektion lang ganz auf sich konzentrieren können, sich wahrnehmen, ihren Körper kräftigen und dehnen. In der heutigen Zeit mit all ihren Herausforderungen kann man sich im Alltag schnell selbst aus dem Blick verlieren. Umso wichtiger ist ein Rahmen, in welchem man wieder zu sich findet, sich erden kann und die Energien wieder fließen können. Wenn sich zum Schluss der Lektion ein Lächeln ins Gesicht der Teilnehmerinnen zaubert, ist das das grösste Geschenk für mich.

Nebst deiner hauptberuflichen Tätigkeit als Primarlehrerin betreibst du zusammen mit deiner Schwester ein Yoga-Studio in Olten. Wie schaffst du dies alles unter einen Hut zu bringen?

Ich schätze den Kontakt mit den Men-

schen in beiden beruflichen Feldern. Die gemeinsame Zeit mit den Kindern und Erwachsenen gibt mir unglaublich viel Energie. Wichtig ist, auf jeden Fall auch Momente der Ruhe einzubauen und diese zu geniessen. Die Balance zu finden von präsent zu sein und die eigenen Batterien wieder aufzuladen, ist essentiell für mich. Mich in Achtsamkeit zu üben, ein positives Mindset und Humor hilft mir sehr, um den täglichen Anforderungen zu begegnen.

Was macht dir an deinen Jobs am meisten Spass?

Was mir grosse Freude bereitet, sind die Wissbegierde und die neugierigen Augen bei den Kindern wie bei den Erwachsenen. Es macht einfach Spass, gemeinsam zu arbeiten, zusammen zu kommen und etwas zu teilen.

Welches ist dein Lebensmotto?

«Glaube an das, was noch nicht ist, damit es werden kann.»

Ruttiger Adventsmarkt 2018

Petrus liess uns leider im Regen stehen ...

Text und Fotos: Lotti Linggi

Da wir letztes Jahr sehr grossen Erfolg hatten, freuten wir uns auf die zweite Teilnahme.

Auch dieses Mal durften wir wieder sehr viele feine Kuchen, Torten, Cakes, Muffins, Nussgipfel etc. von den Turnerinnen



Adventskafi

entgegennehmen. An dieser Stelle nochmals: Herzlichen Dank!!!

Am Freitagnachmittag richteten wir vom Anlasseteam die Kaffeestube ein, d.h. wir stellten die Bänke und Tische auf, dekorierten alles, installierten die Kaffeemaschinen und bereiteten das Geschirr vor. Am Samstag durften wir dann viele begeisterte Besucher/innen begrüßen und immer wieder hörten wir Komplimente wie «schön und heimelig», «wow, mega fein dieser Kuchen» oder «hei, das Adventskafi hat es aber in sich ...»

Dann – der Sonntag! Wir wussten zwar, dass der Wetterbericht mehr als schlecht war, dass der ganze Tag dann aber so lausig war – unvorstellbar! Bei diesem

Non-Stop-Regen verzichteten die Leute auf einen Besuch am Markt und wir hatten leider zu viele Kuchen übrig. Zum Glück durften wir diese dann dem Träffpunkt Ruttiger Alters- und Pflegeheim abgeben und bereiteten so den Bewohnern eine süsse Überraschung!



Kuchenbuffet

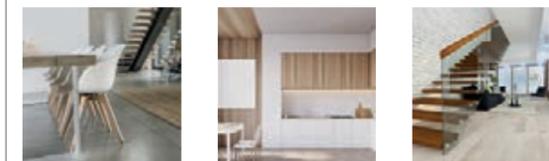




SIE HABEN FÜR JEDEN BELAG DIE BESTE QUALITÄT VERDIENT!

AESCHLIMANN AG
Strassenbau und Asphaltunternehmung • Untere Brühlstrasse 36 • CH-4800 Zofingen • www.aeschlimann.ch

Malen Tapeten Gipsen Decken
Parkett Platten Bodenbeläge



Bernasconi.ch

Boden Decke Wände
Postfach 226 | 4601 Olten | Telefon 062 787 88 44



STA Strassen- und Tiefbau AG

4600 Olten, Belchenstrasse 3

Telefon **062 205 19 80**

Telefax **062 205 19 81**

Ihre Partnerin für

Strassenbau - Tiefbau - Kanalisationen
Werkleitungen - Walzarbeiten
Hausplätze ...



Die jungen Ringer mit Samichlaus und Schmutzli.

Schmutzli holte sich Ringer-Tipps

Der Samichlaus zeigte sich beeindruckt von den Fortschritten der jungen Ringer und sprach sowohl lobende als auch kritisch-motivierende Worte aus, bevor er ihnen die «Chlausesäckli» überreichte. Der Anlass war wie jedes Jahr ein schöner Abschluss für die ganze Riege.

Text und Fotos: Marc Schaffner

Es war zwar noch nicht das allerletzte Training im Jahr, aber trotzdem waren fast alle jungen Ringer gekommen. Die Matte war in weniger als zehn Minuten ausgelegt, eine Rekordzeit. Juniorentrainer Yabgu R. Balkaç versammelte alle in der Mitte zum offiziellen Trainingsbeginn, dann war Fussball zum Aufwärmen angesagt. Doch kaum waren die ersten Pässe ausgetauscht, öffnete sich die Tür, und Samichlaus und Schmutzli, wie jedes Jahr organisiert von Riegenpräsident Heinz Bühlmann, betreten die Turnhalle.

«Ihr könnt auch noch ein paar Minuten weiterspielen», meinte der bärtige Mann in der roten Kutte. Aber das wollte dann doch

niemand. Bald sassen alle auf der Matte und hörten zu, was der Samichlaus aus seinem Buch vorlas. Es waren lobende Worte, aber auch kritische und motivierende. «Du musst dich einfach mehr vertrauen, dann kommt es gut!», sagte er beispielsweise zu einem der jungen Ringer. Andere ermahnte er, weniger zu reden und sich mehr zu konzentrieren oder regelmässiger ins Training zu kommen.

Danach waren die Ringer an der Reihe. Zuerst demonstrierten sie einige Griffe – was besonders dem Schmutzli gefiel: «Jetzt weiss ich endlich, wie ich den Samichlaus besiegen kann.» Zum Schluss durften die beiden Bärtigen zwei kurze Kämpfe mitver-



Alle hören gespannt zu.



Bein-Abtauchen



Das Tuch wird ausgerollt – zu dritt gehts schneller.

folgen. Die Ringer waren topmotiviert, ihr Bestes zu zeigen, und es dauerte jeweils nicht lange, bis der erste Punkt geholt war. Aber worauf sich alle am meisten gefreut hatten, war das «Chlausesäckli-Verteilen». Eine kleine Anerkennung für den Einsatz, den alle während des Jahres geleistet hatten. Auch einige Aktivringer waren schon da und erhielten natürlich ebenfalls ein Säckli.

Nachdem Samichlaus und Schmutzli verabschiedet waren, folgte ein Fussballmatch mit gemischten Mannschaften aus Jung- und Aktivringern. Für die Aktiven war es noch nicht vorbei, sie hatten nämlich noch ein anstrengendes Training vor sich. Und wer weiss, vielleicht haben an diesem Abend auch Samichlaus und Schmutzli zuhause ein paar Griffe ausprobiert ...



Ansetzen zum Koppelschwung



Hüfter

Brunner Getränke AG

- Event-Partner
- Gastro-Partner
- Wein-Import
- Getränke-Center
- Vinothek
- Geschenkservice
- Hauslieferdienst



Schulstrasse 1 • 5014 Gretzenbach • 062 849 90 67 • brunnergetraenke.ch

Ein Hoch auf die Herren!

Ab und zu hört oder liest man von unseren Volleyballerinnen. Hier ein Matchbericht, da ein Riegenanlass. Eher wenig wird aber von unserem Herren-Team berichtet. Darum folgen nun die neusten Infos aus dem Herren-Team.

Text: Rilana Moser, Bilder: Erwin von Arx

Wer sind diese Herren?

Seit Jahrzehnten treffen sich unsere Herren jeden Dienstagabend im Säli Schulhaus in einer Turnhalle, um zusammen Volleyball zu spielen. Im Zentrum stand dabei immer die Freude am Volleyball und die sportliche Gemeinschaft. Der Dienstagabend lief eigentlich immer gleich ab: Zum Aufwärmen wurde etwas Unihockey gespielt, dann kurz zu zweit mit einem Volleyball eingespielt und der Hauptteil bestand dann aus Volleyballmätchli.

Nach 13 Jahren «Plausch» ohne Meisterschaft wollen unsere Herren es nun noch einmal wissen und meldeten sich für die Saison 18/19 an der TV-Meisterschaft Senioren Ü35/Ü55 an. Diese Meisterschaft ist unkompliziert aufgebaut. Die Spieler brauchen keine Lizenz und jeweils das Heimteam stellt einen Schiedsrichter, der aber keine Ausbildung haben muss. Es gibt vier Niveaus, die heissen A, B, C und D. Dabei ist Niveau A das beste. Unsere Männer haben sich für ihr Comeback auf Niveau C angemeldet.

Unsere Oltner Mannschaft besteht aus 12 Männern, die zwischen 23 und 59 Jahre alt sind. Einen offiziellen Trainer hat

das Team nicht. Jedoch ist es Jean-Michel Gutknecht, der die Organisation und das nötige Coaching während den Spielen übernimmt. An den Trainings hat sich nicht gross etwas geändert, seit sich die Mannschaft wieder an einer Meisterschaft misst. Klar ist auch, dass der Spass am Spielen immer noch im Zentrum steht.

Die Meisterschaft ist in Gruppen aufgeteilt. Die Mannschaft vom TVO ist noch mit vier weiteren Teams in einer Gruppe. Es gibt eine Vorrunde und eine Rückrunde, das heisst die Männer treffen auf jeden Gegner zweimal. Bis jetzt bleiben die Oltner ungeschlagen: drei Spiele – drei Siege!

Ein Matchbericht

Am 11. Dezember 2018 um 20.00 Uhr trafen sich die Herren des TV Olten in der Sälihalle. Das dritte Spiel in der Meisterschaft stand auf dem Programm. Gegner waren die Volleyballer vom TV Speuz.

Nach dem Aufwärmen und Einspielen ertönte auch schon der Start-Pfiff des Schiedsrichters, diesmal Kaspar Riediker.

Der erste Satz ging zügig voran. Die Oltner gingen schnell in Führung und konnten diese gut halten. Ob mit Finten, Schlägen oder

langen Bällen – unsere Herren hatten das Spiel gut im Griff und konnten den ersten Satz mit 25:20 auf ihrem Konto verbuchen. Nach einer kurzen Pause kehrten die Männer sicher zurück auf das Spielfeld. Vielleicht etwas zu sicher. Denn nach nicht langer Zeit stand es 13:6 für den TV Speuz. Die Stimmung bei den Oltnern drohte langsam zu kippen und so nahm der Kapitän Jean-Michel ein Time out. Er versuchte, die Mannschaft neu zu motivieren und gab den einen oder anderen spielerischen Tipp. Trotz diesem Rückstand gelang es den Spielern des TV Olten, Ruhe zu bewahren und sich weiterhin zu konzentrieren. So gelang es den Männern, wieder vermehrt zu punkten und das Spiel schlussendlich auf ihre Seite zu kehren. Die Spieler ziehen ihr ruhiges Spiel konsequent durch und holten auch den zweiten Satz mit 25:19.

Im dritten Satz gelang es den Oltner Herren wieder von Anfang an, die Führung zu erlangen. Doch die Gegner blieben hartnäckig und hingen den Oltnern dicht an den Fersen. Es begann ein Kopf an Kopf-Rennen und nur knapp schafften es unsere Herren, auch den dritten Satz mit 25:23 zu gewinnen. Somit gewann die Mannschaft vom TV Olten dieses Spiel mit 3:0. Besonders bewundernswert war die gute Kommunikation unter den Spielern, der Kampfgeist und der volle Einsatz der Volleyballer.

Wir sind stolz auf unser Herren-Team und wünschen der Mannschaft für die Rückrunde alles Gute!



Die Volleyballer vom TV Olten



Hohe Konzentration auf dem Spielfeld



Mit vollem Einsatz!

Olten | Lenzburg | Seon | trotter.ch
TROTTER
 SEHEN TOTAL
 SPORTBRILLE
 Bewegung im richtigen Licht
 Trotter Optik Olten AG | Trotter Optik Lenzburg AG | Trotter Optik Seon | www.trotter.ch

thomy's
 GENUSS CENTER
 Bringt Genuss an jedes Fest!
 Balmisstrasse 22
 4654 Lostorf
 thomysgenuss.ch
 Fest Apéro
 Hochzeit
 Geburtstag
 Grillplausch
 Vereinsanlass
 Businesslunch
 Lokalvermietung

Aare-Cup 2019

In Olten kamen am ersten Januarwochenende Faustballe aus der gesamten Schweiz und Deutschland zusammen. Gemeinsam und unter der Leitung des Aare-Cup-OKs mit Präsident Thomas Gysin wurde ein grossartiges Faustballturnier mit spannendem Faustballsport durchgeführt.

Text: Marco Campigotto, Bilder: Stephanie Hübscher und Thomas Gysin

Der 19. Aare-Cup begann für die Faustballriege des TV Olten bereits einen Tag vor dem offiziellen Turnierstart, nämlich am Freitagabend. Mit dem Aufstellen der Spielfelder, der Festwirtschaft sowie dem Wettkampfbüro werden die finalen Grundsteine für ein organisiertes Turnier gelegt. Bei einem gemütlichen Speckessen inklusive genauer Überprüfung und Degustation der neuen Biersorte «Storchenbräu» aus Vordemwald (welches von unserem Riegenmitglied Beat Ruf gebraut wird) liess die Faustballriege den Turniervorabend ausklingen.

Am Samstagmorgen trafen die Teams pünktlich ein und eröffneten den 19. Aare-Cup mit den ersten Spielen der beiden Kategorien A und B. Das Teilnehmerfeld, bestehend aus regionalen, überregionalen und ausländischen Mannschaften, lieferte sich morgens bis nachmittags spannende Duelle um den Titel in ihren jeweiligen Kategorien. Erfreulich aus Oltners Sicht war ausserdem, dass man mit der Mannschaft «TV Olten Nachwuchs» bereits zum zweiten Mal in Folge eine Nachwuchsmannschaft mit Nachwuchstalenten in der Kategorie B melden konnte. In der Mittagspause konnten die Spieler und Zuschauer köstliche Speisen aus der Festwirtschaft geniessen. Nebst dem traditionellen Raclette konnten sich auch die restlichen Gerichte und Desserts sehen lassen. In der Kategorie B haben sich schliesslich unsere lieben Freunde aus Deutschland,

die Mannschaft aus Schluttenbach, als Sieger ausrufen lassen, in der stärkeren Kategorie A war es wiederum das Team 84 welches wie schon so oft den 1. Rang belegte.

Am Nachmittag eröffneten der aktuelle Schweizermeister Feld, der STV Wigoltingen (NLA), die Faustballe aus Elgg-Ettenhausen (NLA), der Neuling FB Roggwil 1 (1.Liga) und die Aargauer aus Oberentfelden 2 (NLB) das hochklassig besetzte Elite-Turnier. Das Publikum kam in den Genuss von hochklassigem Faustballsport. Mit Elgg-Ettenhausen qualifizierte sich das wohl an diesem Nachmittag spielstärkste Team als Gruppenerster für die Halbfinalspiele, gefolgt von Roggwil, welches sich gleich bei der ersten Teilnahme die Chance auf den Titel sicherte. Keine Möglichkeit mehr auf den Turniersieg hatten Oberentfelden 2 und der STV Wigoltingen. Bei letzterem Team hatte sich der Schlagmann bei einer unglücklichen Aktion im ersten Spiel eine Verletzung zugezogen und fiel aus. An dieser Stelle gute Genesungswünsche an Yannick Signer.

In der Gruppe B spielte neben einem Mix-Team die erste Mannschaft von STV Oberentfelden, Vordemwald sowie der Lokalmatador Olten. Im Startspiel Olten gegen den STV Oberentfelden setzten sich etwas überraschend die Aarestädter mit 2:0 durch und erreichten so den optimalen Start. Die restlichen Partien



Voller Einsatz am Aare-Cup von Nachwuchsspieler Dan Koffi Hodonou



Valon Shabanaj schmetterte sich mit dem Fanionteam bis ins Finale des Elite-Turniers.

waren allesamt wie das Startspiel sehr ausgeglichen. Sehr zur Freude der heimischen Fans setzte sich der TV Olten als Gruppensieger durch und sicherte sich wie der STV Oberentfelden als Tabellenzweiter ein Ticket für die Halbfinals.

Am Sonntagmorgen wurde das 2-tägige Turnier fortgesetzt. Nebst den Rangspielen fanden auch die mit Spannung erwarteten Halbfinals statt. Im ersten Halbfinal setzte sich der STV Oberentfelden gegen die FG Elgg-Ettenhausen durch. Im zweiten Halbfinale zwischen Roggwil und Olten gab es keine Überraschung. Dank einem starken Auftritt qualifizierten sich die Dreitanenstädter für den Final!

Die Finalpartie, unter anderem unter den Augen der Gäste vom traditionellen Neujahrsapéro, war geprägt von spannenden Ballwechseln und bot den vielen Zuschauern ein spannendes Spiel. Nachdem die Oltners zu Beginn mit dem NLA-Team mithalten konnten, kam man mit zunehmender Spieldauer immer mehr unter Druck. Die gut aufgelegten Angreifer der Aargauer spielten sehr variantenreich und zwangen die Oltners zu spektakulären Abwehraktionen. Nach einem spannenden Spiel war mit dem STV Oberentfelden der 19. Aare-Cup-Sieger gefunden. Das Turnier-OK und die gesamte Faustballriege blicken auf ein

wunderbares Turnier zurück. Der OK-Präsident, Thomas Gysin, war rundum zufrieden:

«Das Teilnehmerfeld war super, die Spiele waren dieses Jahr äusserst spannend und ausgeglichen. Aus organisatorischer Sicht hat alles hervorragend geklappt. Kleinere, kurzfristig aufgetauchte Unregelmässigkeiten konnten alle dank dem Einfallsreichtum der vielen Helfer schnell und effizient gelöst werden. Wenn alle weiterhin so an einem Strang ziehen, haben wir noch viele schöne und top organisierte Aare-Cup-Turniere vor uns!»



In der Küche haben Christian Angstamm, Johannes «Hannes» Näf und Stephan Gugerli alles im Griff.

Aktuelle Übersicht Platzierungen Teams Wintersaison

Die Hallensaison ist im vollen Gange und die TV Olten-Faustballteams haben bereits die ersten Grundsteine für einen erfolgreichen Saisonverlauf gelegt. Unten die wichtigsten Facts zu den Teams!

Text: Marco Campigotto

1. Mannschaft – Nationalliga B – West

Nach einer schwachen Hallensaison 2017/2018 gilt es für das Fanionteam, diese Saison eine Reaktion zu zeigen! Zur Zeit stehen die Aarestädter mit Kirchberg und Tecknau punktgleich (12) auf dem 1. Platz und können am 20. Januar in Gelterkinden aus eigener Kraft die Playoffs erreichen.

2. Mannschaft – 1. Liga Zone D

Obwohl die 2. Mannschaft den Verlust von Schlagmann Valon Shabanaj (Zuzug 1. Mannschaft) verkraften musste, knüpft das Team um Spielertrainer Daniel Meier nahtlos an den erfolgreichen Sommer an. Mit dem 4. Platz in der Vorrunde sicherte sich unser «Zwöi» die Teilnahme an den Playoffs!

3. Mannschaft – 2.Liga Kant. Solothurn

Aufgrund der wenigen teilnehmenden

Mannschaften wurde die 2.Liga Kantonalmeisterschaft an einem Tag ausgespielt. Erfreulicherweise konnten viele Nachwuchsspieler zum Einsatz kommen, welche von Stephan Gugerli und Sonja Giacalone hervorragend begleitet wurden. Der letzte Platz soll die Stimmung nicht trüben – weiter so!

4. Mannschaft – Jungsenioren Kanton Solothurn

Auch unsere Routiniers sind auf Kurs! Mit dem 3. Rang ist man berechtigt, an der Finalrunde vom 26. Januar in Mittelgösgen teilzunehmen!

Nachwuchsteams:

Beide Nachwuchsteams, unsere U-14 und U-12, spielen am Sonntag, 13. Januar um weitere Punkte. Aktuell steht die U-14 leider auf dem letzten Rang, die U-12 im Mittelfeld.

Nach der Neujahrspause heisst es also für die noch aktiven Teams in ihren Meisterschaften das Optimum herauszuholen. **Hopp TV Olten!!**

Ausblickkasten Meisterschaft Halle 2019

- 1. Mannschaft (NLB)
20. Januar, Tecknau
(27. Januar, Andelfingen Playoffs)
- 2. Mannschaft (1.Liga)
19. Januar, Burgdorf (Playoffs)
- 3. Mannschaft (2.Liga)
Meisterschaft beendet
- 4. Mannschaft (Kleinhalle)
26. Januar, Mittelgösgen (Finalrunde)
- U-14 & U-12 (Nachwuchs)
13. Januar, Oberentfelden

Vorstandsressorts

Präsident: Ernst Zingg
Terrassenweg 26, 4600 Olten
079 320 00 50
zinggernst@bluewin.ch

Leiter Administration:

Beat Nyffenegger
Höhenstrasse West 27, 4600 Olten
P 062 296 28 61, G 062 288 99 18
beat_nyffenegger@bluewin.ch

Leiter Finanzen: Ruedi Näf

Bühlstrasse 16, 4614 Hägendorf
062 216 05 15, naef.rudolf@bluewin.ch

Leiter Jugend: Reto Spielmann

Speiserstrasse 32, 4600 Olten
079 239 39 28, reto69ch@yahoo.de

Leiter Marketing: Yabgu R. Balkaç

Gartenstrasse 28, 4600 Olten
079 652 44 61
kontakt@yrb.ch

Leiter Medien: Kaspar Riediker

Dufourstrasse 35, 5000 Aarau
062 823 28 18
kaspar.riediker@smile.ch

Funktionäre

Archivar: Paul Dietschi
Kleinfeldstrasse 8, 4652 Winznau
062 295 45 38

Fähnrich: Toni Brügger

Fustligweg 20, 4600 Olten
062 296 66 34

Vertreter Ehrenmitglieder: Gunter Thiel

Feigelstrasse 37, 4600 Olten
062 212 27 72, g.thiel@bluewin.ch

Mitgliederregister: Florinda Palermo

Fahrweidstrasse 11, 8951 Fahrweid
079 695 29 70, register@tvolt.ch

Redaktor «Sport-Revue»:

Kaspar Riediker
Dufourstrasse 35, 5000 Aarau
062 823 28 18

Vorstandsmitglieder in Blau

Biken

Technischer Leiter: Marcel Suter
Höhenweg 14, 4657 Dulliken
062 295 26 54, 079 619 46 65
suter.marcello@bluewin.ch

Damenriege

Präsidentin: Dorothe Berger
Birkenweg 6, 4600 Olten
062 296 63 87

Technische Leiterin: Melitta Hauert

Gartenstrasse 2, 4600 Olten
062 296 42 51, melittahauert@bluewin.ch

Leiterin Fitness und Spiel: Melitta Hauert

4600 Olten, 062 296 42 51

Leiterin «Fit ab 60»: Dori Spielmann

4600 Olten, 062 296 57 21

Faustball

Präsidentin: Stephanie Hübscher
Aarauerstrasse 128, 4600 Olten
062 296 24 35, 079 318 30 73
s.h_1994@hotmail.com

Technischer Leiter: Marco Campigotto

Wiesenstrasse 11, 4600 Olten
079 658 03 85, marco.campigotto@gmx.ch

Fitness und Spiele

Technischer Leiter: Martin Näf
Nellenweg 2A, 4614 Hägendorf
062 216 69 00, 079 275 72 57
martin.naef63@bluewin.ch

Jugendbereich

Kinderturnen, Jugendturnen

Verantwortliche: Brigitte Nyffenegger

Höhenstrasse West 27, 4600 Olten
G 062 205 51 55,
P 062 296 28 61, 079 669 32 53
brigitte.nyffenegger@bluewin.ch

Leichtathletik

Präsident: vakant

Technischer Leiter: Stefan Grob

Homburgstrasse 77, 4600 Olten
079 350 66 91, s.j.grob@gmx.ch

Männerriege

Präsident: René Laesser
Gallusstrasse 7, 4600 Olten
P 062 212 50 38, G 062 288 30 84
r.laesser@gmx.ch

Vize-Präsident: Rudolf Leemann

Hausmattrain 36, 4600 Olten
062 212 08 03, r.leemann@bluewin.ch

Technischer Leiter: vakant

Leiterteam Wandergruppe:

Kurt Fedeli, Haldenstrasse 23
4600 Olten, 062 212 42 87

Ruedi Broger, Homburgstrasse 9

4600 Olten, 062 212 59 17

Bruno Erb, Käppelstrasse 62

4600 Olten, 062 296 41 48

Ringen

Präsident: Heinz Bühlmann
Hauptstrasse 110, 5044 Schlossrued
062 721 21 05, 079 363 67 15
heinz.buehlmann@bluewin.ch

Technischer Leiter: Yabgu R. Balkaç

Gartenstrasse 28, 4600 Olten
079 652 44 61, kontakt@yrb.ch

Sport und Freizeit

Turnen für alle:

Bannfeld: Ursula Kuhn-Schneider,
062 212 10 23

Bifang: Regina Willener,
062 212 44 71

Seniorenturnen:

Rosmarie Bleuer, 062 296 45 84

Volleyball

Präsidentin: Janine Linggi
Martin-Disteli-Strasse 59a, 4600 Olten
079 729 55 60, janine.linggi@gmx.ch

Technische Leitung: Terri-Liza Bachmann

Mattenweg 44, 4600 Olten
076 546 48 08
terribachmann@bluewin.ch

Agenda

Wann?	Was?	Wo?	Wer?
März			
01.03.19	GV KLAV Solothurn	Solothurn	LA
01.03.19	VB – Damen 5. Liga; auswärts	Schönenwerd, Betoncoupe Arena 1	VB
01.03.19	VB – Damen U23; auswärts	Baden, Kanti 5 (bei Beachfeld)	VB
02.03.19	VB – Damen U23; auswärts	Lostorf, Dreirosenhalle	VB
07.03.19	VB – Herren; auswärts	Erlinsbach AG, TH Kretz	VB
09.03.19	Saisonöffnungstour	Olten, MFK	MTB
09.03.19	Frühlingskurs, Abteilung 35/55+	Bellach	MR, diverse
09.03.19	VB – Damen U23; auswärts	Aarburg, MZH Paradisi	VB
09.03.19	VB – Damen 5. Liga; auswärts	Gränichen, DTH 1	VB
10.03.19	SM Cross, LA	Chailly s/Montreux	LA
13.03.19	VB – Damen U23; Heimspiel	Olten, Sälihalle 1	VB
15.03.19	160. GV TVO, vorher mit Apéro	Olten, Stadthalle alle Mitglieder, ab 19.00 Uhr	GV
16.03.19	Unihockeyturnier, Kant.-Final, SOTV	Bellach	öffentlich
16.03.19	Vorstands- u. Leiteressen	??	LA
17.03.19	Unihockeyturnier, Kant.-Final, SOTV	Bellach	öffentlich
17.03.19	UBS Kids Cup-Team, Regionalfinal (Winter)	Mellingen	LA
18.03.19	Kampfrichter-FK	Olten, Clubhaus HC/TV	LA
20.03.19	Präsidenten- u. Leiterkonferenz, SOTV	noch unbekannt	diverse
21.03.19	VB – Herren; auswärts	Subingen, TH	VB
23.03.19	SM 10km Strasse	Uster	LA
23.03.19	Geführte Ausfahrt	Olten, PP Fa. Nussbaum	MTB
23.03.19	VB – Damen U23; Finalissima	??	VB
23.03.19	DV Swiss Athletics	St. Gallen	LA
24.03.19	UBS Kids Cup-Team, CH-Final (Winter)	Bern	LA
24.03.19	VB – Damen 5. Liga; Finalissima	??	VB
29.03.19	Saisonabschluss	TP: Sälschulhaus, Rest. Engelberg	VB
April			
02.04.19	VB – Herren; Heimspiel	Olten, Sälihalle 3	VB
04.04.19	Schiedsrichter-Rap. (obligatorisch)	Olten, Clubhaus HC/TV	LA
06.04.19	Geführte Ausfahrt	Olten, PP Fa. Nussbaum	MTB
09.04.19	VB – Herren; auswärts	Hägendorf, Raiffeisenarena	VB
18.-20.04.2019	Osterlager	Olten, Stadthalle / LA-Stadion	alle vom TVO
19.04.19	Fahrt ins Blaue	Olten, Stadthalle	MTB
26.04.19	31. Teufelsschlucht-Berglauf	Hägendorf, SH Thalacker	öffentlich
27.04.19	UBS Kids Cup, Regional (Sommer)	Welschenrohr	LA
27.04.19	UBS Kids Cup, Regional (Sommer)	Biberist	LA
Mai			
04.05.19	Flusstour	Olten, Bhf Migrolino	MTB
04.05.19	Nachmittags-Meeting	Olten, LA-Stadion+Clubh. HC/TV	LA
05.05.19	Wings for Life World Run	Zug	öffentlich
11.05.19	UBS Kids Cup, Regional (Sommer)	Lostorf	LA
11.05.19	Geführte Ausfahrt «Dulliken bew.»	Dulliken, MZH	MTB
22./24.25.05.2019	Sol. Kt. Einkampfmeisterschaften	Olten, LA-Stadion+Clubh. HC/TV	LA
29.05.19	Jass- & Kegelabend	Aarburg, Rest. Krone	MR

Mehr Informationen über die einzelnen Riegen finden Sie auf Seite 22 (Adressen) und im Internet (www.tvolt.ch).



Geburtstage von Ehrenmitgliedern		
70 Jahre	von Arx Erwin	01.03.2019
80 Jahre	Schibli Peter	28.03.2019
70 Jahre	Reinhard Urs	30.03.2019
60 Jahre	Fischer Martin	18.04.2019

Inserenten dieser Ausgabe

- a1 concept gmbh
www.a1concept.ch S. 24
- Aare Architektur + Design AG
www.aadag.ch S. 7
- a.en, Aare Energie AG,
www.aen.ch S. 2
- Aargauische Kantonalbank
www.akb.ch S. 7
- Aeschlimann AG
www.aeschlimann.ch S. 15
- Astoria Gastronomie AG
www.astoria-olten.ch S. 24
- Bernasconi Boden-Decken-Wände
www.bernasconi.ch S. 15
- BikeFactory Aarburg AG
www.bikefactory.ch S. 24
- Brunner Getränke AG
www.brunnergetraenke.ch S. 17
- Getränke Gubler GmbH
www.thomysgenuss.ch S. 19
- Gysin AG S. 24
- IMP Bautest AG
www.impbautest.ch S. 2
- Kernkraftwerk Gösigen-Däniken AG
www.kkg.ch S. 24
- Maurolin AG
www.maurolin.ch S. 24
- Müller-Steinag Element AG
www.mueller-steinag.ch S. 2
- Schenker Storen AG
www.storen.ch S. 6
- STA Strassen- und Tiefbau AG
www.sta-olten.ch S. 15
- Trotter Optik Olten AG
www.trotter.ch S. 19

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung.



a1 concept

ihr zuverlässiger partner
für neu- und umbauten

architekturbüro a1 concept
dipl. architekten fh stv sia
www.a1concept.ch
contact@a1concept.ch 079 652 44 61

Gysin AG

Inhaber
M. Walser
S. Grütter

Elektro- + Telefonanlagen

4600 Olten 062/ 296 21 21



**SIE
KOMMUNIZIEREN
MIT UNS.**



Das Kernkraftwerk Gösgen produziert Strom für 1,5 Millionen Schweizer Haushalte. Besuchen Sie unsere Ausstellung oder machen Sie eine Werksbesichtigung.
Telefon 0800 844 822, www.kkg.ch

Kernkraftwerk  Gösgen

SEIT 1920

Beratung und Verkauf
Montag bis Donnerstag
07.30–12.00 Uhr
13.00–17.15 Uhr
Freitag
07.30–12.00 Uhr
13.00–16.15 Uhr

**MAUROLIN
FARBEN**

Bodenackerstrasse 64
4657 Dulliken
info@maurolin.ch
T 062 285 30 70



astoria
hotel · restaurant · bar

sistema

Hübelstrasse 15 • 4600 Olten
Tel. 062 212 12 12 • Fax 062 212 57 89

www.astoria-olten.ch
info@astoria-olten.ch

BIKEFACTORY.ch
Aarburg AG



Rennvelos • Bikes • City-Bikes
E-Bikes • Reparaturen aller Marken

Sägestrasse 28 • 4663 Aarburg
062 791 13 50 • bikefactory@bluewin.ch

P.P.
4600 Olten
Post CH AG